

Vokabellernen in der Grundschule und in der Sek I

Beitrag von „Enja“ vom 20. August 2005 22:10

Gerne tun meine das auch nicht. Ist halt Arbeit. Aber es funktioniert bei ihnen gut. Am Anfang muss man das eben ein bißchen unterstützen bis sie herausgefunden haben, mit welcher Methode es ihnen am besten gelingt.

Heute hänge ich mich da überhaupt nicht mehr rein. Nur, wenn ich versägte Vokabeltests sehe, verordne ich gemütliche Stunden mit der Lernsoftware. Dann ist das behoben.

Bei meinen Kindern funktioniert es so, dass sie bei Abarbeiten dieser Übungen Zweien schreiben. Wenn sie das auch auf anderem Wege erreichen, ist es mir egal. Bessere Noten werden auch gern genommen.

Wichtig bei den Vokabeln ist, dass man sie nicht nur kurzfristig für die Arbeit lernt, sondern sie immer mal wiederholt, bis sie wirklich sitzen. Dafür ist diese Software auch recht gut geeignet. Funktioniert ja im Prinzip genauso wie ein Karteikasten.

Bei den Vokabelheften hatten wir immer mal wieder das Problem, dass die Abschreibfehler mit am intensivsten eingepägt waren.

Grüße Enja